



Auguste Viktoria Schule

Gymnasium der Stadt Itzehoe



Auguste Viktoria Schule • Große Paaschburg 68 • 25524 Itzehoe

Große Paaschburg 68
25524 Itzehoe

Telefon 0 48 21/6 74 10
Telefax 0 48 21/67 41 39

Auguste-Viktoria-Schule.Itzehoe@schule.landsh.de
<http://www.avs-itzehoe.de>

MITTELSTUFENLEITUNG

Itzehoe, den 24.04.2023

Elterninformation zum Betriebspraktikum im Jahrgang 9 (Sek I)

Sehr geehrte Eltern,

unsere Schüler im 9. Jahrgang absolvieren vom **29. Januar bis 09. Februar 2024** ein zweiwöchiges Betriebspraktikum, das verbindlich im Rahmen des Wirtschaft/Politik-Unterrichtes durchgeführt und fächerübergreifend vor- und nachbereitet wird.

Das Betriebspraktikum ist ein wichtiger Bestandteil unserer schulischen Berufs- und Studienorientierung und leistet als solches einen Beitrag zur Öffnung der Auguste Viktoria Schule gegenüber der Arbeitswelt. Es dient vor allem der Erkundung und dem persönlichen Erleben des Arbeitsalltags und ermöglicht erste Einblicke in betriebliche Abläufe. Sicherlich ist es für manch einen Schüler auch bereits ein erster Schritt zu einer eigenen beruflichen und persönlichen Findung.

Die Praktikumsplatzsuche erfolgt eigenverantwortlich durch die Schüler – in der Regel auf Basis einer schriftlichen Bewerbung und regional im Kreis Steinburg. Jedem Praktikanten wird eine Betreuungslehrkraft zur Verfügung stehen, die zugleich auch Ansprechpartner für den Betrieb ist. Während des Praktikums ist ein Besuch durch die betreuende Lehrkraft vorgesehen, der meistens in der zweiten Praktikumswoche erfolgt. Achten Sie als Eltern bitte darauf, dass mit dem Praktikumsbetrieb **bis spätestens Freitag, den 03. November 2023 eine Vereinbarung** über die Durchführung des Betriebspraktikums getroffen und der Schule (z.H. der Klassenleitung) vorgelegt worden ist. In dem Fall, dass es Schwierigkeiten bei der Suche nach einem Praktikumsplatz geben sollte, ist der WiPo-Lehrer ihres Kindes immer auch kompetenter erster Ansprechpartner.

Grundsätzlich ist das Betriebspraktikum eine Schulveranstaltung und somit eine **Pflichtveranstaltung**: Sollte der Krankheitsfall eintreten, so ist in jedem Falle der Betrieb und die Schule zu informieren; darüber hinaus ist der Betreuungslehrkraft ein ärztliches Attest vorzulegen.

Die versicherungsrechtliche Absicherung der Praktikanten erfolgt über die Unfallkasse Nord sowie den Kommunalen Schadensausgleich. Gleichzeitig sind unsere Schüler als Praktikanten verpflichtet, sich über Unfallverhütungsvorschriften des jeweiligen Betriebes zu informieren. In extrem unfallträchtigen Bereichen dürfen Schüler allerdings nicht eingesetzt werden. Für die Zeit des Praktikums gilt ferner das Jugendarbeitsschutzgesetz.

Die Zeit in dem Betrieb werten die Schüler in Form eines Praktikumsberichtes (Berichtsheft) aus. Letzterer wird von den verschiedenen Betreuungslehrkräften auf Grundlage einheitlicher und im Unterricht besprochener Bewertungskriterien bewertet und als Ergebnis auch im Zeugnis am Ende der Jahrgangsstufe 9 vermerkt.

Falls Sie noch weitere Fragen haben sollten, wenden Sie sich bitte an die WiPo-Lehrkraft Ihres Kindes. Darüber hinaus stehe natürlich auch ich Ihnen für Nachfragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Stefanie Wallich

Mittelstufenleitung